

## Adaption von GEDCOM-Dateien alter Genealogieprogrammen nach z. B. Ancestral Quest (AQ15)

In das Programm „Familienstammbaum“ aus den 90er-Jahren des letzten Jahrhunderts wurde etwa 5000 Personendaten eingegeben. Es existiert keine Originalprogramm-CD mehr und da der Hersteller nicht mehr existiert, gibt es keine Möglichkeit das Programm neu zu installieren. Es ist auch fraglich, ob es überhaupt unter WIN 10 funktionieren würde. Es gibt auch kein Nachfolgeprogramm, das die angelegten Datenbanken übernehmen könnte.

Mit dem international üblichen Datenformat für Genealogiedaten GEDCOM, konnten die Daten mit allen Zusatzinformationen aus dem alten Programm exportiert werden. Leider entsprechen aber die Zusatzinformationen nicht dem heutigen GEDCOM-Standard und konnten daher in aktuelle Genealogieprogramme nicht importiert werden.

1) Export aus altem Programm per GEDCOM-Datei Version 5 (Tabelle unten: Der Anfang eines Datensatzes)

0 @I001@ INDI	Beginn eines neuen Datensatzes	
1 NAME Vorname /Familiename/	Grunddaten	
1 SEX F	Grunddaten	
1 BIRT	Grunddaten	
2 DATE Geburtsdatum	Grunddaten	
2 PLAC Geburtsort	Grunddaten	
1 _FA1	Ergänzungsdaten	Urkunde Geburt:
2 DATE xxxxxxxx	Ergänzungsdaten	Ausstellungsdatum
2 PLAC xxxxxxxx	Ergänzungsdaten	Ausstellungsort, Archiv
1 _FA2	Ergänzungsdaten	Urkunde 1. Heirat:
2 DATE xxxxxxxx	Ergänzungsdaten	Ausstellungsdatum
2 PLAC xxxxxxxx	Ergänzungsdaten	Ausstellungsort
1 _FA5	Ergänzungsdaten	Urkunde 2. Heirat:
2 DATE xxxxxxxx	Ergänzungsdaten	Ausstellungsdatum
2 PLAC xxxxxxxx	Ergänzungsdaten	Ausstellungsort
Fortsetzung bis neue Datensatz	bis 0 @I00x@ INDI	

2) Import in AQ15 und neue Datenbank erstellen mit Endung \*.aq

	Nicht angezeigte Zusatzinformationen	
0 @I001@ INDI		
1 NAME Vorname /Familiename/		
1 SEX F		
1 BIRT		
2 DATE Geburtsdatum		
2 PLAC Geburtsort		
1 FAMS @F1@		
1 FAMC @F2@		
1 NOTE 1 _FA1	Ergänzungsdaten	Urkunde Geburt:
2 CONT 2 DATE xxxxxxxx	Ergänzungsdaten	Ausstellungsdatum
2 CONT 2 PLAC xxxxxxxx	Ergänzungsdaten	Ausstellungsort, Archiv
2 CONT 1 _FA2	Ergänzungsdaten	Urkunde 1. Heirat:
2 CONT 2 DATE xxxxxxxx	Ergänzungsdaten	Ausstellungsdatum
2 CONT 2 PLAC xxxxxxxx	Ergänzungsdaten	Ausstellungsort
2 CONT 1 _FA5	Ergänzungsdaten	Religion:
2 CONT 2 PLAC xxxxxxxx	Ergänzungsdaten	Religionsangabe

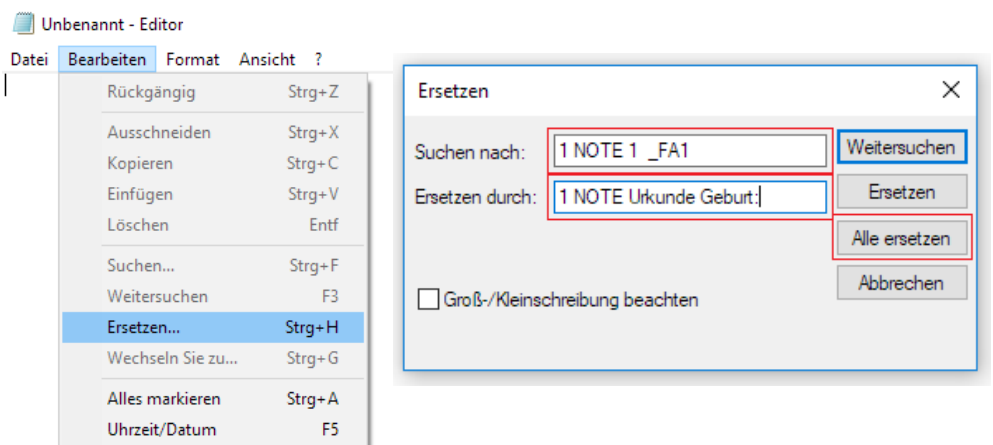
### 3) Export dieser neuen Datenbank im GEDCOM-Format

Es ist zu erkennen, dass die Zusatzinformationen schon im Notizenblock enthalten sind (beginnend mit 1 NOTE.. und 2 CONT...), allerdings mit den nicht lesbaren Kennungen wie 1\_FA1, 1\_FA2, etc. Letztere müssen mit einem EDITOR für alle 5000 Datensätze geltend, allerdings einzeln eingegeben (im gegebenen Fall also 19 mal) und ersetzt werden

### 4) mit EDITOR die Änderungen durchführen (untere Tabelle ist die Zielvorstellung)

Exportdatei (IST-Wert)	Adaptierte GEDCOM-Datei für Import (SOLL-Wert)
0 @I001@ INDI	0 @I001@ INDI
1 NAME Vorname /Familienname/	1 NAME Vorname /Familienname/
1 SEX xx	1 SEX xx
1 BIRT xxxxxx	1 BIRT xxxxxx
2 DATE Geburtsdatum	2 DATE Geburtsdatum
2 PLAC Geburtsort	2 PLAC Geburtsort
1 FAMS @F1@	1 FAMS @F1@
1 FAMC @F2@	1 FAMC @F2@
1 NOTE 1 _FA1	1 NOTE Urkunde Geburt:
2 CONT 2 DATE xxxxxx	2 CONT xxxxxx
2 CONT 2 PLAC xxxxxx	2 CONT xxxxxx
2 CONT 1 _FA2	2 CONT Urkunde 1. Heirat:
2 CONT 2 DATE xxxxxx	2 CONT xxxxxx
2 CONT 2 PLAC xxxxxx	2 CONT xxxxxx
2 CONT 1 _FA5	2 CONT Religion:
2 CONT 2 PLAC xxxxxx	2 CONT xxxxxx

Und hier die den EDITOR einzugebenden Ersetzungen:



Ersetzen von	auf	Ersetzen von	auf
1 NOTE 1 _FA1	1 NOTE Urkunde Geburt:	2 CONT 1 _FA10	2 CONT 1. Beistand:
2 CONT 1 _FA2	2 CONT Urkunde 1. Heirat:	2 CONT 1 _FA11	2 CONT 2. Beistand:
2 CONT 1 _FA3	2 CONT Urkunde 1. Heirat:	2 CONT 1 _FA12	2 CONT Urkunde 3. Heirat:
2 CONT 1 _FA4	2 CONT Urkunde Tod:	2 CONT 1 _FA13	2 CONT Namensvarianten:
2 CONT 1 _FA5	2 CONT Religion:	2 CONT 1 _MREL	2 CONT Beziehung zu Mutter:
2 CONT 1 _FA6	2 CONT Beruf:	2 CONT 1 _FREL	2 CONT Beziehung zu Vater:
2 CONT 1 _FA7	2 CONT Anschrift historisch:	2 CONT 1 _MSTAT	2 CONT Anfangsstatus der Heirat:
2 CONT 1 _FA8	2 CONT Anschrift zuletzt:	2 CONT 1 _MEND	2 CONT Endstatus der Heirat:
2 CONT 1 _FA9	2 CONT Taufpaten:	2 CONT 2 DATE	2 CONT (mit Leerzeichen)
		2 CONT 2 PLAC	2 CONT (mit Leerzeichen)

Danach:

5) Import oder öffnen dieser geänderten GEDCOM-Datei in AQ15 und als \*-fertig-[datum].aq-Datei speichern.

Der Prozess ist abgeschlossen.

6) Im Programm AQ15 unter „Extras“ und im Pull-Down-Menü unten unter „prüfen/reparieren“ die Datenbank auf Fehler überprüfen und nötigenfalls auch reparieren. Der Reparaturvorgang kann mehrmalig nötig sein.

Bei Daten anderer alter Genealogieprogramme, muss dieser beschriebene Weg angepasst werden. Wenn Hilfe dazu erwünscht ist, bitte an den Verfasser dieses Dokumentes wenden.

*Norbert Willmann*

[www.nw-service.at](http://www.nw-service.at)   [info@nw-service.at](mailto:info@nw-service.at)   Tel: +43 664 5353979

